

Anlage 2

bvkj.

Berufsverband der
Kinder- und Jugendärzt*innen

Dipl.-Med. Stefan Mertens
Landesverbandsvorsitzender
Sachsen

Borstraße 30
01445 Radebeul

Telefon: 0351 8382913

Mobil: 0172 7218162

Mail: stefan.mertens@uminfo.de

Dipl.-Med. Stefan Mertens | Borstraße 30 | 01445 Radebeul

Stadt Chemnitz
Oberbürgermeister Sven Schulze

Markt 1
09111 Chemnitz

**Betreff: Stellungnahme der Kinder- und Jugendärzte zur geplanten
Kindergartenschließung**

Datum: 07.10.2024

Seite 1/2

Sehr geehrte Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Frau Ruscheinsky, sehr geehrter Herr Burghart, sehr geehrte Damen
und Herren der Stadtratsfraktionen,

mit Erstaunen und großer Besorgnis haben wir Kinderärzte der Stadt Chemnitz von
den geplanten Kindergartenschließungen erfahren.

Hiermit warnen wir eindringlich vor überstürzten und undurchdachten Schließun-
gen.

Nutzen Sie die Chance der derzeit sinkenden Geburtenzahlen, um endlich den
rechtlich geforderten Betreuungsschlüssel tatsächlich umzusetzen und damit die
Kinder bestmöglich zu fördern. Erst letzte Woche wurde im Sächsischen Landtag
ein Moratorium zum verbesserten Betreuungsschlüssel verabschiedet.

Aktuell herrschen in den Kindergärten oft haltlose Zustände wie wir in zahlreichen
Elterngesprächen mitgeteilt bekommen. Aufgrund von Personalmangel ist der
Schlüssel z.T. 2 Erzieher auf 45 Krippen- und Kindergartenkinder. Und das ist keine
Seltenheit!

Auch die offenen pädagogischen Konzepte in den Kindertagesstätten haben nichts
mit der Umsetzung des Bildungsauftrages zu tun. Diese Konzepte dienen lediglich
dazu, mit geringem Personalaufwand so viele Kinder wie möglich aufzubewahren.
Selbst die Förderung von Basiskompetenzen ist in diesem Rahmen schwer mög-
lich. Hier verweisen wir auf den Artikel der Kinderärztin Frau Katzorke vom
20.05.2024 in der Freie Presse.

Mielenforster Straße 2
51069 Köln

Fon

Verwaltung (0221) 68 909-0

Kongresse (0221) 68 909-15/16

Fax (0221) 68 32 04

bvkj.buero@uminfo.de

www.bvkj.de

www.kinderaerzteimnetz.de

Vereinsregister:

AG Köln VR 10647

Deutsche Apotheker-
und Ärztebank Köln

IBAN: DE91 3006 0601 0001 2737 79

BIC (Swift Code): DAAEDED3

Steuer-Nr.: 218/5751/0668



Gesunde Kinder
sind unsere Zukunft.

21.10.2024

Dass eine gute frühkindliche Förderung mit einem unglaublichen Gewinn für das Kind, die Familie und die ganze Gesellschaft einhergeht und langfristig enorme sozioökonomische Kosten spart, ist hinreichend bekannt. Seit Jahren bemerken wir in den Vorsorgeuntersuchungen den kontinuierlichen Rückgang von Fertigkeiten in den Bereichen Sprache, Grob- und Feinmotorik, Konzentration und Selbstständigkeit. Hier wird dann rasch der Ruf nach Heilmitteln wie Logopädie oder Ergotherapie laut, wobei in der Mehrheit der Fälle eine gute frühkindliche Bildung im Kindergarten völlig ausreichend wäre. So sie denn stattdände!

Auch für die Stadtentwicklung sehen wir hier große Probleme. Gute Kindergärten in Wohnortnähe sind ein sehr wichtiger Standortfaktor. Eine Schließung würde den Wirtschaftsstandort Chemnitz massiv schwächen und die Abwanderung von gut ausgebildeten Arbeitskräften fördern bzw. deren Zuzug erschweren. Chemnitz steht aufgrund seiner Struktur ohnehin in vielen Dingen hinter den anderen Großstädten sowohl in Sachsen als auch in Deutschland. Schwächen Sie diese Stadt nicht noch mehr! Eine kurzfristige Kostenersparnis wird unweigerlich langfristig zur Kostenexplosion führen. Sparen Sie nicht gerade an dem, was unsere Zukunft bedeutet: unseren Kindern.

Wir Kinderärzte verweigern uns, die Unzulänglichkeiten in der Kinderbetreuung durch unsinnige medizinische Verordnungen wie Ergotherapie und Logopädie zu kompensieren. Das ist sogar unser medizinisch ökonomischer Auftrag der Gesellschaft. Hier werden Kosten u.a. in das Gesundheitswesen verlagert aber bei weitem nicht eine gute Förderung durch Kindertagesstätten erreicht.

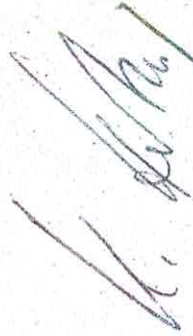
Flächendeckend unzureichend geförderte Kleinkinder führen zu einer Verschlechterung des Standards in den Schulen und in der Folge zu Erwachsenen, die große Schwierigkeiten haben werden, Teil der Gesellschaft zu sein und am Erwerbsleben adäquat teilzunehmen, was wiederum extreme Kosten verursacht. Auch diese Entwicklung nehmen wir derzeit schon deutlich in unseren Praxen wahr!

Sie legen mit Ihren Entscheidungen den Grundstein für die weitere Entwicklung der Kinder und damit der zukünftigen Bevölkerung der Stadt Chemnitz!

Handeln Sie klug und verbessern Sie die Betreuung und die frühkindliche Bildung in den Kindergärten!

Mit freundlichen Grüßen

die niedergelassenen Kinderärztinnen und Kinderärzte der Stadt Chemnitz



Dr. med. Kristin Hertwig
FÄ f. Kinder- u Jugendmedizin
Mitglied des Erweiterten
Vorstandes im LV Sachsen
Obfrau im Bereich Chemnitz



Dipl.-Med. Stefan Mertens
FA f. Kinder- u Jugendmedizin
Landesverbandsvorsitzender

